

# **Wohin muss ich mich bei Problemen mit volljährigen Schülern wenden ?**

**Beitrag von „Danae“ vom 7. Mai 2018 16:00**

Hallo Sabrina,

ich kenne die Probleme, die sich durch eine Abordnung ergeben. Man ist in keinem Hause ganz, bekommt viele Gespräche im Lehrerzimmer nicht oder nur halb mit und kennt die Schulkultur in der fremden Schule nicht. Außerdem weiß man häufig nicht, ob/was an Maßnahmen bereits läuft.

In dem Falle würde ich eine Mail schreiben und die Klassenleitung kontaktieren. Du kannst deine Bedenken schildern und deine Unsicherheit im Vorgehen. Je nachdem wie die Klassenleitung reagiert, kannst du weiter bohren oder die Schulleitung kontaktieren. Aber auch bei schwierigeren Kollegen führt kein Weg daran vorbei, sie zu kontaktieren, wenn Probleme in einer Klasse auftreten.

Je nachdem wie gravierend der Fall dir in dem Moment erscheint, kannst du die Schulleitung auch gleich in cc nehmen und es mit deiner Unsicherheit mit dem Prozedere in der Schule und dem beängstigenden Zustand der Schülerin begründen. Auf keinen Fall würde ich hier 'nur' mit in der Klasse unterrichtenden Kollegen sprechen, das verzögert mögliche Gespräche mit der Schülerin nur.

Ob du mit Kollegen aus deiner Stammschule über den Fall sprichst, hängt davon ab, wie sehr es dir auf der Seele brennt. Formal etwas machen, können sie ja nicht.

Viel Erfolg

Danae